



## Der Angriff der Ukraine auf Russland: Ein Weckruf für Amerika

Die kühnsten militärischen Führer in der Geschichte Europas sind an dem gescheitert, was die Ukraine gerade geschafft hat.

- Josue Michels
- [05.06.2025](#)

Nach der Eroberung ganzer Landstriche in Europa mussten sich sowohl Napoleon Bonaparte als auch Adolf Hitler in den Weiten Russlands geschlagen geben. Doch am 1. Juni erhielt der scheinbar unüberwindliche Feind einen peinlichen Schlag von einer Nation, die als militärisches Leichtgewicht gilt: Die Ukraine. Ohne die technologischen Fortschritte der letzten fünf Jahre wäre dies nicht möglich gewesen.

Unter dem Codenamen „Spiderweb“ führte die Ukraine einen groß angelegten Drohnenangriff durch, der mehrere Luftwaffenstützpunkte tief auf russischem Gebiet zum Ziel hatte. „Es ging darum, 117 First-Person-View-Drohnen nach Russland zu schmuggeln, versteckt in mobilen Holzkabinen auf Lastwagen mit ferngesteuerten Dächern“, heißt es in unserem Morning Brief. „Die Drohnen wurden in der Nähe der Flugplätze gestartet und trafen strategische Flugzeuge, die russische Atombomben transportieren sollten, bis nach Sibirien und in die Ark.“

PT\_DE

Hitlers Luftwaffe konnte nur Moskau erreichen und dort nur begrenzten Schaden anrichten. Der Luftwaffenstützpunkt Belaja in der Oblast Irkutsk – einer der Stützpunkte, die von ukrainischen Drohnen getroffen wurden – liegt rund 4000 Kilometer hinter Moskau. Aber Hitler hatte ja auch keine Drohnen, die von künstlicher Intelligenz befähigt wurden. Die *Kyiv Post* schrieb:

Im Juli berichtete der Milblogger „Clash Report“, dass der ukrainische Geheimdienst Systeme der künstlichen Intelligenz (KI) trainiert hat, die es seinen Drohnen ermöglichen, anhand von Bildern aus Militärmuseen feindliche Ausrüstung zu erkennen, darunter auch Bomber aus der Sowjetzeit. Diejenigen, die damals fragten „Na und?“, bekamen ihre Antwort am Sonntag, als die „Operation Pavutyna (Spiderweb)“ der sbu eine große Anzahl von Moskaus strategischer Flugzeugflotte tief auf russischem Gebiet dezimierte. ...

Wie Videos von den Angriffen am Sonntag zeigen, sind die Drohnen nicht einfach in ihre Ziele gestürzt, sondern haben sich auf die Bereiche konzentriert, in denen der größte Schaden zu erwarten war – Waffenmasten mit Marschflugkörpern und Treibstofftanks über den Tragflächen.

Man sollte die neuesten militärischen Innovationen nie unterschätzen.

Die Ukraine behauptet zu nächst, sie habe 41 Flugzeuge beschädigt oder zerstört und 34 Prozent von Russlands strategischen Marschflugkörpern außer Gefecht gesetzt, wodurch ein Schaden von 7 Milliarden Dollar entstanden sei. Aber die tieferen Auswirkungen sind noch viel beunruhigender: Die militärische Innovation hat das Gleichgewicht der Macht auf alarmierende und unvorhersehbare Weise verschoben.

# Das Labor für zukünftige Kriege

Im Jahr 2024 schrieb *Time*:

Der Krieg war schon immer ein Motor für Innovationen, von der Armbrust bis zum Internet, und in der modernen Ära hat die Privatwirtschaft einen entscheidenden Beitrag zu Durchbrüchen wie der Atombombe geleistet. Aber die Zusammenarbeit zwischen ausländischen Technologieunternehmen und den ukrainischen Streitkräften, die nach eigenen Angaben in jedem Bataillon einen Software-Ingenieur stationiert haben, treibt eine neue Art von Experimenten im Bereich der militärischen KI voran. Das Ergebnis ist eine Beschleunigung „der bedeutendsten grundlegenden Veränderung des Charakters des Krieges, die es je in der Geschichte gegeben hat“, sagte General Mark Milley, ehemaliger Vorsitzender der Joint Chiefs of Staff, letztes Jahr vor Reportern in Washington.

„Wir sollten besser darauf achten, was ‚die bedeutendste grundlegende Veränderung des Charakters des Krieges, die jemals in der Geschichte aufgezeichnet wurde‘ sein könnte!“, schrieb Chefredakteur der *Posaune*, Gerald Flurry, in [KI und das Ende der Gegenseitig gesicherten Zerstörung](#): „Technologische Fortschritte werden oft hochgespielt, aber ich glaube, es gibt Gründe, warum das hier nicht der Fall ist.“

Er zitierte den Geschäftsführer von Palantir, Alex Karp, der erklärte, KI könne „David erlauben, einen modernen Goliath zu schlagen“.

Bis zu einem gewissen Grad ist es das, was wir am Sonntag gesehen haben. Die vergleichsweise schwächere Ukraine hat einen entscheidenden Schlag gegen Russlands militärisches Kraftpaket geführt. Drohnen haben riesige Kampfflugzeuge zum Absturz gebracht. Auch wenn der Schlag nicht so tödlich ist wie Davids Schleuder gegen Goliath, beweist er doch das Potenzial von KI und Drohnen.

„Aber letztlich geht es nicht darum, dass die Ukraine gegen Russland gewinnt“, schrieb Herr Flurry. „Die Ukraine ist zu einem ‚Labor‘ geworden, um sich auf viel größere Kriege vorzubereiten!“

Russland wird seine grausame Kriegsführung fortsetzen, egal welche Rückschläge es erleidet. Ein klügeres und furchterregenderes russisches Militärimperium wird entstehen, wie es in der biblischen Prophezeiung beschrieben wird (fordern Sie ein kostenloses Exemplar von [Russland und China in der Prophezeiung](#) an). Aber die Macht mit dem größten Potenzial, von all dem zu lernen, wird kaum beachtet: Deutschland.

## Von der Drohnenkriegsführung lernen

Nachdem das deutsche KI-Startup Helsing die Lieferung von Tausenden von Kampfdrohnen für die Ukraine Ende 2024 angekündigt hatte, sagte Verteidigungsminister Boris Pistorius gegenüber *Bild*: „Wir sind im engen Austausch mit unseren ukrainischen Partnern und werden Rückschlüsse für die Bundeswehr ziehen können, wie diese Art von Drohnen effektiv eingesetzt wird. Das hilft auch uns beim Aufbau unserer eigenen Drohnenfähigkeiten.“

Deutschland liefert nicht nur Drohnen an die Ukraine, sondern investiert auch in die ukrainische Militärindustrie. Am 11. April [erklärte](#) Pistorius gegenüber der Presse: „Wir stärken die Ukraine auf viele verschiedene Arten. Eine Möglichkeit besteht darin, sie beim Aufbau ihrer eigenen Fähigkeiten zu unterstützen. Die Unterstützung, die wir der Ukraine gewähren, ist keine Einbahnstraße, sondern eine Win-Win-Situation. Die Erkenntnisse, die wir gewinnen, werden sowohl uns als auch der Ukraine zugute kommen. Auch wir werden daraus lernen.“

Unter Berufung auf einen anonymen europäischen Beamten schrieb die *Washington Post* am 19. April: „Die Strategie erlaubt es den Nato-Ländern auch, die Ukraine als Testgebiet für die Entwicklung von Waffen, wie z.B. Drohnen, zu nutzen, mit denen sie nicht so viel Erfahrung haben, sagte der Beamte.“

Als die Ukraine KI-Systeme testete, die es Drohnen ermöglichten, feindliche Ausrüstung zu erkennen, schenken ihr nur wenige Beachtung. Aber als die Ukraine den Abzug betätigte, nahm die ganze Welt davon Kenntnis. Wie viel mehr könnte Deutschland mit dieser Innovation erreichen? Winston Churchill warnte einst: „Vorsicht! Deutschland ist ein Land, das für militärische Überraschungen gut ist.“

Deutschland bereitet sich auf solche Überraschungen vor; das sagt auch sein eigener Verteidigungsminister. Die biblische Prophezeiung verrät, dass dies die Welt schockieren wird. Herr Flurry schrieb in [„Die unbekannt Zukunft der künstlichen Intelligenz“](#):

Künftige Kriege werden mit Sicherheit Atombomben und biologische Waffen beinhalten. Diese tödlichen Waffen können auf Flugzeuge und Drohnen montiert und über die ganze Welt verschickt werden. Stellen Sie sich vor, was sie anrichten könnten! COVID-19 war eine *milde* biologische Waffe im Vergleich zu etwas, das sie mit einer dieser Drohnen schicken könnten. Einige Analysten warnen, dass künstliche Intelligenz zur Entwicklung von Biowaffen eingesetzt werden kann, die nur auf bestimmte Ethnien abzielen. Wir kennen nur einen Bruchteil der Waffen, die im Geheimen entwickelt werden. ...

Eine Prophezeiung in Offenbarung 9 beschreibt die militärische Ausrüstung, die in diesem Krieg eingesetzt wird, als *Schwärme von Heuschrecken*. Könnten diese Heuschrecken Schwärme verschiedener Flugzeuge sein, die ihre Flugmuster durch KI koordinieren?

Stellen Sie sich die jüngsten Drohnenangriffe der Ukraine in tausendfacher Ausführung vor. Stellen Sie sich Tausende von Drohnen vor, die mit Atomwaffen bestückt sind, um Militärstützpunkte auszulöschen, und mit biologischen Waffen, die ganze Städte vernichten können. Ein solcher Angriff in Verbindung mit Cyberangriffen wäre verheerend. Herr Flurry schrieb:

Hesekiel 7, 14 zeichnet ein beunruhigendes Szenario: „Lasst sie die Posaune nur blasen und alles zurüsten; es wird doch niemand in den Krieg ziehen, denn mein Zorn ist entbrannt über all ihren Reichtum.“ Dies ist eine Prophezeiung über das moderne „Israel“, die prophetische Bezeichnung für die Vereinigten Staaten und Großbritannien (fordern Sie ein kostenloses Exemplar von Herbert W. Armstrongs Buch *Die USA und Großbritannien in der Prophezeiung* an). Diese Nationen werden angegriffen werden, und sie werden zum Krieg aufrufen, aber niemand wird in die Schlacht ziehen! Sie verlassen sich auf fortschrittliche Technologie, aber offenbar wird der Feind ihre Technologie hacken und ausschalten! ...

Amerika wird von der deutschen Militärtechnologie überrumpelt werden. Die Deutschen bewegen sich schnell, und in mancher Hinsicht sind sie Amerika bereits voraus. Was wir in den Nachrichten sehen, ist nur ein Bruchteil dessen, was sich hinter den Kulissen abspielt, da bin ich mir sicher.

Wie unser Morning Brief bemerkte: „Wir erleben gerade einige der Waffen des Dritten Weltkriegs in Aktion.“ Man kann sich nur fragen, welche geheimen Waffen und Strategien Deutschland vorbereitet, um einen Angriff zu entfesseln, der weitaus verheerender ist als der jüngste Angriff der Ukraine auf Russland.

Der jüngste Drohnenangriff ist ein Weckruf für die mächtigsten Streitkräfte der Welt. Aber mehr als das, es ist ein Weckruf für uns, die Warnung der Bibel zu beherzigen. Um mehr zu erfahren, lesen Sie den Artikel von Herrn Flurry „[KI und das Ende der .Gegenseitig gesicherten Zerstörung.](#)“